

Betrifft: Aufspüren und Überprüfen „Jesus von Nazareth“

Nun bin ich wieder in Jerusalem. Leider habe ich Jesus knapp verpasst. Ich war mir sicher, dass ich ihn im Tempel finden würde, doch Fehlanzeige. Auf dem Marktplatz war auch nichts von ihm zu sehen. Erst am Abend bekam ich die entscheidende Information: Jesus hatte sich mit seinen Jüngern in einen Obersaal zurückgezogen, um dort das Passahmahl zu feiern.

Als ich an das Haus kam, war Jesus allerdings schon aufgebrochen und hatte die Stadt verlassen. Einzig ein Diener des Hauses war noch da. Doch was der mir zu erzählen wusste, war sehr merkwürdig.

Eigentlich war es seine Aufgabe, den Gästen die Füße zu waschen. Doch Jesus habe ihn weggeschickt, mit dem Hinweis, das wolle er selbst tun. Ich dachte, der Diener nimmt mich auf den Arm, da führte er mich in den Raum und zeigte mir die Bescherung. Rund um den Tisch sah ich **Wasserpfüßen**, ein deutliches Zeichen dafür, dass hier jemand sehr ungeschickt beim Waschen der Füße war. Schnell schaute ich mich um, zählte die Gedecke und stellte fest, dass 13 Personen an dem Mahl teilgenommen hatten.

Gegen ein kleines Trinkgeld gestand mir der Diener, dass er ein wenig gelauscht hat. Er hatte nämlich den Eindruck, dass es kein gewöhnliches Passahmahl war, was die Herren dort zusammenführte. Natürlich gab es die Erinnerung an den Auszug aus Ägypten und der wunderbaren Rettung durch Gott. Doch dann hörte er Jesus sagen, dass dies vorerst sein letztes Mahl mit den Jüngern wäre und dass einer von ihnen ihn gar verraten würde. Leider waren die Stimmen nicht so gut zu hören, so dass er nicht sagen konnte, wie es dann weiterging. Das letzte was er berichten konnte war, dass ein Jünger, er glaubte Judas erkannt zu haben, früher die Versammlung verlies. Alle anderen brachen gemeinsam mit Jesus auf und wollten auf einen nahegelegenen Berg gehen, um dort zu beten.

Ich könnte mich ärgern, zwei Stunden früher und ich hätte Jesus selbst fragen können. So bleiben wieder nur Fragen über Fragen

**Was hat das zu bedeuten, dass Jesus als Gastgeber seinen Jüngern die Füße wäscht?
Was ist damit gemeint, Jesus zu verraten?**

Sobald Jesus morgen wieder in die Stadt kommt, werde ich ihn befragen und damit Euren Auftrag abschließen.